Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977)

Heft: 26

Artikel: Fraglich

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-616011

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Usem Innerrhoder Witztröckli

En Puur het en strohlig fuule Chnecht gkah. Woner het möse Mescht i d Halde uni wägele, het er de Stoswage zoge anstatt gstosse. De Meister het en zrecht gwese ond em erkläät, me tüe de Stoswage ringer stosse as züche. Do meent de Chnecht: «Aber wäscht, wäscht i mag de Sauchog nüd aaluege.» Sebedoni

Man kann wählen

Der Arzt untersucht den Kranken und beschliesst, ihm die Wahrheit zu sagen:

«Sie sind wirklich schwer krank. Wenn Sie noch jemanden zu sehen wünschen...»

Die Antwort ist ein schwaches: «Ja.»

«Und wen wollen Sie sehen?» «Einen andern Arzt.»

Fraglich

Zu dem Kaiser Augustus wurde ein junger Grieche gebracht, der im gleichen Alter wie der Kaiser stand und ihm ganz ausserordentlich ähnlich sah. Der Kaiser meinte scherzend:

«Ist deine Mutter nicht früher einmal in Rom gewesen?»

Und bekam von dem jungen Griechen die Antwort:

«Meine Mutter nicht, vielleicht aber mein Vater.»

Offene Krampfadern Geschwüre, Wunden

Ekzeme bekämpft auch bei veralteten Fällen die vorzügliche, in hohem Masse reiz- und schmerz- lindernde Spezial-Heilsalbe Buthaesan. Machen Sie einen Versuch.



Nebelspalter

Impressum

Redaktion: Franz Mächler Frauenseite: Marta Ramstein, Dr. phil. 9400 Rorschach Telefon 071/41 43 43

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Einzelnummer Fr. 2.-

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet Verlag, Druck und Administration: E. Löpfe-Benz AG, Graphische Anstalt 9400 Rorschach Telefon 071/41 43 41/41 43 42

Abonnementspreise Schweiz: 3 Monate Fr. 18.50, 6 Monate Fr. 35.-, 12 Monate Fr. 62.-Abonnementspreise Europa: 6 Monate Fr. 50.-, 12 Monate Fr. 90.-

Abonnementspreise Uebersee: 6 Monate Fr. 60.-, 12 Monate Fr. 110.-

Postcheck St.Gallen 90 - 326 Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Telefon 071 41 43 43 Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie: Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden Telefon 01 / 720 15 66

Inseraten-Abteilung: Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach Telefon 071/41 43 44 und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1977/1

Inseraten-Annahmeschluss ein- und zweifarbige Inserate: 15 Tage vor Erscheinen vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen